

## 3D-Stadtmodelle, inzwischen ein „Standard“ für Kommunen?

Seit einigen Jahren werden 3D-Stadtmodelle mit unterschiedlichen Methoden aufgebaut und genutzt sowie verschiedene Verfahren zur Speicherung und Präsentation eingesetzt. Die Visualisierung spielt eine große Rolle, und für alles steht eine große Auswahl an Software zur Verfügung. Doch gibt es einheitliche Entwicklungen und Trends – außer dass viele Kommunen ein 3D-Stadtmodell führen und es im Internet präsentieren?

Die Vorträge des Workshops bieten einen Überblick, was heute als „state of the art“ angesehen werden kann.

Vortragende aus dem In- und Ausland präsentieren sowohl Erfahrungen als auch Visionen, berichten sowohl über den Nutzen von Standards als auch über Anwendungen fernab des Standards.

### Veranstaltungsort:

Universitätsclub Bonn,  
Konviktstraße 9, 53113 Bonn  
([www.uniclub-bonn.de](http://www.uniclub-bonn.de))



### Anmeldung

**Anmeldeschluss ist am 30. Oktober 2009.** Die Anmeldung ist erst mit Eingang des Teilnahmebeitrages gültig. Das aktuelle Programm finden Sie, zusammen mit dem Anmeldeformular, über die Homepages der beiden Gesellschaften [www.dgfk.net](http://www.dgfk.net) und [www.dgpf.de](http://www.dgpf.de). Bitte melden Sie sich vorzugsweise online über unsere Homepage an, um den organisatorischen Aufwand so gering wie möglich zu halten. Nach Anmeldung und Überweisung des Teilnahmebeitrages erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Buchungen. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

### Teilnahmebeitrag:

Für Mitglieder  
von DGPF, DGfK, DVW, SGK, ÖKK, OVG, SGPBF: 150,- EUR  
Für Nichtmitglieder: 180,- EUR

Überweisung des Tagungsbeitrages auf das Konto:  
Kontoinhaber: DGPF  
Konto Nr.: 35 20 558 bei der Deutschen Bank 24,  
BLZ: 370 700 24  
Stichwort: „3D-Stadtmodelle“

In Ausnahmefällen können Sie sich schriftlich per E-Mail oder Telefax anmelden unter:

Ekkehard Matthias  
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung Hamburg  
Postfach 10 05 04, 20003 Hamburg  
E-Mail: [ekkehard.matthias@gv.hamburg.de](mailto:ekkehard.matthias@gv.hamburg.de)  
Telefon: +49 40 4 28 26-57 50 · Fax: +49 40 4 28 26-56 26

Folgende Angaben werden benötigt:  
Name, Vorname, akad. Grad / Titel  
Firma / Dienststelle  
Mitglied DGfK / DGPF / DVW / SGK / ÖKK / OVG / SGPBF (J/N)  
Anschrift, E-Mail, Telefon, Fax



## Workshop „3D Stadtmodelle“

am 9. und 10. November 2009  
im Universitätsclub Bonn

Veranstalter:  
die gemeinsame Kommission „3D- Stadtmodelle“  
der Deutschen Gesellschaft für Kartographie e.V. und  
der Deutschen Gesellschaft für Photogrammetrie,  
Fernerkundung und Geoinformation e.V.



## Programmübersicht des Workshops für „3D-Stadtmodelle“

### Montag, 9. 11. 2009

- ab 9.30 Teilnehmerregistrierung
- 10.30 Begrüßung  
*Bettina Petzold, Stadt Wuppertal;  
Ekkehard Matthias, Freie und Hansestadt Hamburg*
- 10.45 Was sagt uns Farbe?  
*Prof. Dr.-Ing. Dieter Morgenstern, Universität Bonn*
- 11.10 Im Dschungel der 3D-Stadtmodell-Software  
*Prof. Dr.-Ing. Volker Coors,  
University of Applied Science Stuttgart*
- 11.40 3D-Gebäudemodelle aus Photogrammetrie- und LIDAR-Daten  
*Dipl.-Ing. Johannes Saile, INPHO GmbH, Stuttgart*
- 12.10 Bilddatengewinnung mithilfe von Unmanned Aerial Vehicles (UAV)  
*Dipl.-Ing. Kurt Nellessen, Landeshauptstadt Düsseldorf;  
Robert Reichert, RotorScope, Remscheid*
- 12.40 Mittagessen
- 13.45 Möglichkeiten zur erweiterten Datenmodellierung mit CityGML  
*Dipl.-Ing. Ulrich Gruber, Kreis Recklinghausen*
- 14.15 Qualitätsmanagement für 3D-Stadtmodelle  
*Prof. Dr.-Ing. Volker Coors,  
University of Applied Science Stuttgart*
- 14.45 Strategien zur Fortführung von 3D-Stadtmodellen mit amtlichen Geobasisdaten  
*Dipl.-Ing. Ingbert Ridder, Dipl.-Ing. Tobias Jung;  
Stadt Bochum*
- 15.15 Versionierung und Historisierung von 3D-Stadtmodellen  
*Dipl.-Ing. Hans-Ulrich Mohl, Landeshauptstadt Stuttgart;  
Dr.-Ing. René Thiele, CPA Systems GmbH, Siegburg*

- 15.45 Kaffeepause
- 16.15 OGC-konforme Services für 3D-Stadtmodelle  
*Prof. Dr. rer. nat. habil. Jürgen Döllner,  
Hasso-Plattner-Institut Potsdam*
- 16.45 Produktivbetrieb deutschlandweiter 3D-Geodateninfrastrukturen auf Basis von OpenGIS-Diensten – ein Erfahrungsbericht  
*Prof. Dr. Alexander Zipf, Universität Bonn*
- 17.15 E-Government Anwendungen auf Basis von 3D-Stadtmodellen  
*Dipl.-Ing. Lutz Ross, Technische Universität Berlin*

Abendveranstaltung am 9. 11. 2009 ab 19.30 Uhr  
(Bekanntgabe des Ortes während der Veranstaltung)

### Dienstag, 10. 11. 2009

- 9.00 Einsatzpotenzial von 3D-Stadtmodellen für Simulation und Training  
*Dr. Frank Bildstein, Rheinmetall Defence Electronics,  
Bremen*
- 9.30 Solarpotenzialanalyse auf Grundlage von 3D-Stadtmodellen anhand des „Hamburger Modells“  
*Dipl.-Met. Georg Ludes, SimuPLAN, Dorsten*
- 10.00 Integration und Visualisierung von 3D-Stadtmodellen und Lärmkarten in Geographischen Informationssystemen  
*Prof. Dr.-Ing. Jochen Schiewe;  
Dipl.-Geogr. Anna-Lena Kornfeld; HCU Hamburg*
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 3D-Visualisierung für den unterirdischen Bauraum  
*Prof. Dr.-Ing. Martina Müller,  
Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden*

- 11.30 3D-Fahrzeugnavigation im Virtuellen Wald  
*Dr.-Ing. Michael Schluse, RWTH Aachen*
- 12.00 3D-Stadtmodelle für die Kulturhauptstadt Ruhrgebiet 2010 mit MS Virtual Earth  
*Dr. rer. nat. Beckröge, Regionalverband Ruhr, Essen*
- 12.30 3D-Anwendungen der Stadt Dresden  
*Dipl.-Ing. Annette Predel, Landeshauptstadt Dresden*
- 13.00 Mittagspause
- 14.00 Neue Wege in der Wirtschaftsförderung – ein Praxisbericht  
*Dipl.-Verw. Falko Liecke, Senatsverwaltung für  
Wirtschaft, Technologie und Frauen, Berlin*
- 14.30 3D city models as part of the national infrastructure for geographic information in Denmark  
*Professor Lars Bodum, ph.d., Aalborg University,  
Denmark*
- 15.00 3D-Kataster Schweiz, Empfehlungen zur Modellierung und zum Detaillierungsgrad  
*Dipl.-Ing. Walter Meier, Grundbuch- und  
Vermessungsamt Basel-Stadt*
- 15.30 Das Topographische Landschaftsmodell, ein 3D-Geobasisdatensatz der Schweiz  
*Emanuel Schmassmann, Bundesamt für  
Landestopografie swisstopo, Wabern*
- 16.00 Abschlussdiskussion und Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten